



S b d' lere deme manne. od' **lxvi**
d' man deme liren zu leurechte entw
ren beginnet des erste tages. od' des ande
re. od' des dritte. vñ das leurecht mit ortel
len getaget wirt. swelchir ir da nicht en
kumt. der is gewinne inder schult. od' he hat
volorn das gut. vñ ten behelt is d' da kumt.
S weldies tages d' mā sine lere den stege
reif helt. odir ortel vint. odir d'ner mit gi
ft odir mit anden dingē. des tages en is he
nicht phlichtig sine herrē zu leurechte zu
stence. doch muiz der herre wol scheiden zwel
er siner manne ansprache an ein gut. allei
ne si ir ein in sine dinstē. odir si beide. **S** we
me der herre gut vntreit. vñ hez vz zcler
vnde kumt zwome tage da in gerechiget
iz. in den hof en muiz he umandē brengen.
he en si des liren man. bringet he dar in
lure an des herre man nicht en sin. he muiz
dar vinnē werten vor idichen sundlichen.
Er he ouch vor den herre **lxvii**
kome. he sal swert. messer. sporn. hüt
huben. hantzen. knappen. vñ alle wapen
von sin ton. ab der man an diesen dingen
sich vor komet. he wetter dar vinnē ouch
to he von ym. vinger sin. vorspan. vñ alle
yferen ringen. vñ sin tele. vñ spangen.
durch tommer lute wan. **D**ise vare en
sal minant haben. sine der deme der herre
dar gerechiget hat. vinnē sine schuldegū
ge. Swo abir der man den liren ansprichet
wirt ym dar vinnē gerechiget. he en is